



Schätze sammeln - Vergangenheit, Gegenwart und Zu-

kunft

50 Jahre haben Gisela und Wilfried Homburg, Priester im Ruhestand, Schätze gesammelt. Um die Sammlung zu erweitern, baten sie am 31. Mai 2015 um den Segen zu ihrer Goldenen Hochzeit.

Der Gemeindevorsteher, Hirte Olaf Lohmeier, hielt den Sonntagsgottesdienst mit dem Bibelwort aus 2. Korinther 13,13: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen! Dieses Bibelwort ist allen Gottesdienstteilnehmer als Schlusssegnen bekannt.

Türen öffnen

Priester Wolfgang Meyer, der zuständige Seelsorger des Jubelpaares, führte in seinem Predigtbeitrag aus, dass sich im Laufe des Lebens viele Türen auftun. Bei dem Goldhochzeitspaar haben sich in den fünf Jahrzehnten oft Türen geöffnet. Weiter erwähnte er, dass er sich keinen Gottesdienst ohne Wilfried und Gisela vorstellen könne.

Segen bedeutet Vermehrung

Hirte Olaf Lohmeier widmete Gisela und Wilfried Homburg als Segenswort zur Goldhochzeit Psalm 115,15: Ihr seid die gesegneten des Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. "Ihr bekommt heute gewaltig vom Segen zu hören und ihr seid da, damit dieser Segen aufgefrischt und erneuert wird, so führte der Hirte in seiner Ansprache an das Goldhochzeitspaar aus. Ein besonderer Segen sind die Söhne Carsten und Oliver sowie die Enkelkinder.

Gisela und Wilfried waren beide ehrenamtlich in der Kirchengemeinde Bad Oeynhausen aktiv. Gisela hat viele Jahre im Gemeindechor mitgesungen und sich an der Reinigung des Kirchengebäudes beteiligt. Wilfried war als Seelsorger tätig und ist heute noch verantwortlich für die Koordination der Pflege der Gartenanlage.

31. Mai 2015

